

Mann bei Arbeitsunfall in Hamburg gestorben

Hamburg. Bei einem Arbeitsunfall ist in Hamburg ein Mann durch das Einatmen von Stickstoff gestorben. Zwei weitere Männer schwebten in Lebensgefahr, wie die Polizei in der Hansestadt am Donnerstag mitteilte. Die drei Arbeiter reparierten in der Nacht zum Donnerstag im Stadtteil Veddel eine Stickstoffleitung. Aus noch unklarer Ursache kam es zu einem Gasaustritt, durch den die Männer bewusstlos wurden. Die Werksfeuerwehr brachte sie aus dem Gefahrenbereich. Die Leitung wurde abgesperrt, damit kein weiteres Gas austreten konnte. Der Arbeiter, der im Krankenhaus starb, war 49 Jahre alt. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/450617.mann-bei-arbeitsunfall-in-hamburg-gestorben.html>